Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung München

Abteilung Gymnasium · Referat Moderne Fremdsprachen (Italienisch)
Tel.: 089 2170-2208
E-Mail: sabine.dauner@isb.bayern.de

September 2025

Kontaktbrief 2025

An die Lehrkräfte für das Fach Italienisch

über die Fachschaftsleitungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

herzlichen Dank für Ihr großes fachliches und pädagogisches Engagement im Schuljahr 2024/25!

Durch den Einsatz bewährter Methoden und Ihren routinierten Umgang mit den täglichen Herausforderungen haben Sie Ihre Schülerinnen und Schüler auch in diesem Schuljahr verantwortungsvoll begleitet. Der Aufwuchs des G9 in die Profil- und Leistungsstufe brachte zahlreiche Neuerungen mit sich – insbesondere im Hinblick auf Rahmenbedingungen sowie Aufgaben- und Prüfungsformate. Diese Veränderungen erforderten besonderen Einsatz, um Ihre Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf die erste Abiturprüfung des G9 im Schuljahr 2025/2026 vorzubereiten.

Ausdrücklich möchte ich mich auch für Ihre Offenheit, Ihre Rückmeldungen und die anregenden fachlichen Begegnungen im persönlichen Gespräch oder im schriftlichen Austausch bedanken. Sie haben mein Ankommen als neue Fachreferentin für Italienisch am ISB in besonderer Weise bereichert.

Wie in jedem Jahr erhalten Sie mit dem Kontaktbrief aktuelle Informationen zum Fach Italienisch am Gymnasium sowie Einblicke in die Arbeit des Fachreferats Moderne Fremdsprachen am ISB. Darüber hinaus finden Sie Hinweise zu weiteren Themen, die für Ihre Arbeit von Interesse sein könnten. Danke, dass Sie die enthaltenen Informationen im Rahmen der ersten Fachsitzung des neuen Schuljahres an Ihre Fachschaftskolleginnen und -kollegen weitergeben.

Für Rückmeldungen zu den angesprochenen Inhalten sowie für Anregungen und Impulse aus Ihrer Praxis bin ich Ihnen dankbar.

Inhaltsübersicht

1 Abiturprüfung 2
2 Fachspezifische Informationen 4
3 Fortbildungen und Tagungen 6
4 Weitere Informationen 8

1 Abiturprüfung

Sonderjahrgang Abiturprüfung 2025

Die gymnasialen Abiturprüfungen im Jahr 2025 wurden und werden getragen von über 100 öffentlichen und staatlich anerkannten Gymnasien, die das sogenannte Auffangnetz bildeten (vgl. unter Abiturprüfung 2025 auch die Hinweise zum Wiederholungsabitur im Herbst 2025). Diese Gymnasien richteten in den Schuljahren 2023/2024 und 2024/2025 letztmals eine G8-Qualifikationsphase (Q11/Q12) ein. Bayernweit nahmen dort im Frühjahr 2025 knapp 6000 Schülerinnen und Schüler an der Abiturprüfung 2025 teil. In den Vorjahren waren es jeweils etwa 34.000 Abiturientinnen und Abiturienten; der erste G9-Jahrgang 2026 wird wieder vergleichbar groß sein. Aufgrund dieses sehr kleinen letzten G8-Jahrgangs 2025 und dessen nicht repräsentativer Zusammensetzung sind die Abiturergebnisse nicht mit denen der Vorjahre vergleichbar. Die im Jahr 2025 prüfenden Gymnasien des Auffangnetzes erhalten bis zum Beginn des Schuljahres 2025/2026 die üblichen Informationen zu den Abiturergebnissen. Vor dem skizzierten Hintergrund wurde 2025 auf die Erhebung der Aufgabenwahl verzichtet und wird an dieser Stelle von einer Zusammenfassung fachspezifischer Ergebnisse zum Abitur 2025 abgesehen.

Schriftliche Abiturprüfung 2026

Die Termine der schriftlichen Abiturprüfungen 2026 werden auf der Homepage des Staatsministeriums veröffentlicht.

Für den Prüfungstermin 2026 gelten die im Schreiben des Staatsministeriums Nr. V.6-BS4402.8/99/1 vom 12.06.2023 (Schriftliche Prüfungsformen in der Profil- und Leistungsstufe und im Abitur) und im Schreiben des Staatsministeriums Nr. V.6-BS5503.0/637/2 vom 20.07.2022 (Themenfelder Italienisch / Russisch / Italienisch) mitgeteilten Regelungen.

Der Prüfungsablauf gestaltet sich folgendermaßen:

grundlegendes Anforderungsniveau (gA)

08:15-08:45 Uhr Bearbeitung des Prüfungsteils A (Hörverstehen)

09:00-13:15 Uhr Bearbeitung der Prüfungsteile B (Schreiben) und C (Sprachmittlung)

erhöhtes Anforderungsniveau (eA)

08:15-08:45 Uhr Bearbeitung des Prüfungsteils A (Hörverstehen)

09:00-13:45 Uhr Bearbeitung der Prüfungsteile B (Schreiben) und C (Sprachmittlung)

Aktuell nicht vorgesehene Änderungen im Prüfungsablauf sind ggf. den einschlägigen Schreiben des Staatsministeriums zum Ablauf der Abiturprüfungen zu entnehmen. Die Organisation und Verteilung der Aufgaben für einen eventuell nötigen Nachtermin übernehmen die MB-Dienststellen.

Die für die schriftliche Abiturprüfung verpflichtend anzuwendenden Bewertungsraster stehen auf der Homepage des ISB (→ PuLSt-Tabellen) zum Download zur Verfügung. Die verpflichtend zu verwendende Bewertungstabelle (Excel-Tabelle) wird im März als Anlage zum Schreiben des Staatsministeriums zur Abwicklung der schriftlichen Prüfung an die Schulleitungen übermittelt. Die Schulleitungen werden gebeten, diese an die jeweiligen Fachausschüsse zur Weitergabe an die Fachlehrkräfte weiterzuleiten. Bitte besprechen Sie mit den Kolleginnen und Kollegen, dass die Tabelle passgenau zur Prüfungsaufgabe entwickelt wird und daher nicht verändert werden kann.

Diese Tabelle ist auch für Schülerinnen und Schüler mit nachgewiesener Hörschädigung zu verwenden. Ein Hinweis findet sich als Pop-Up-Fenster in der Tabelle: Ist eine Schülerin bzw. ein Schüler von der Teilaufgabe Hörverstehen befreit, entfällt die Eingabe eines Zahlenwertes in das hierfür vorgesehene Tabellenfeld. Keinesfalls ist der Wert „0“ einzutragen. Änderungen an den prozentualen Gewichtungen dürfen nicht vorgenommen werden. Die Tabelle berechnet die Leistung der Schülerin bzw. des Schülers mit nachgewiesener Hörschädigung daher korrekt.

Eine Positivkorrektur in der Abiturprüfung ist nicht notwendig, jedoch eine transparente und nachvollziehbare Korrektur im Sinne der Schülerinnen und Schüler. Sie sollte schließlich auch die Wortbedeutung der Gesamtnote (s. Art. 52 BayEUG) schlüssig abbilden.

Mündliche Abiturprüfung 2026

Die Termine der mündlichen Abiturprüfungen 2026 werden auf der Homepage des Staatsministeriums veröffentlicht.

Für den Prüfungstermin 2026 gelten die im Schreiben des Staatsministeriums Nr. V.6-BS5402.8/80/1 vom 12.06.2023 (Mündliche Prüfungsformen in der Profil- und Leistungsstufe und im Abitur) mitgeteilten Regelungen.

Für die mündliche Abiturprüfung steht eine Rechenhilfe auf der Homepage des ISB als unterstützende Hilfe zur Verfügung.

Abitur für andere Bewerberinnen und Bewerber

Bezüglich der Gestaltung der Abiturprüfungen für andere Bewerberinnen und Bewerber gelten die im Schreiben des Staatsministeriums Nr. V.6-BS4402.8/99/1 vom 12.06.2023 (Schriftliche Prüfungsformen in der Profil- und Leistungsstufe und im Abitur) und in der Anlage zu diesem Schreiben sowie die im Schreiben des Staatsministeriums Nr. V.6-BS5503.0/637/2 vom 20.07.2022 (Themenfelder Italienisch / Russisch / Spanisch) mitgeteilten Regelungen. Für die Bewertung der Abiturprüfung für andere Bewerberinnen und Bewerber (4. Prüfungsfach nach § 61 GSO) finden Sie die anzuwendende Berechnungstabelle (Excel-Tabelle) auf der Homepage des ISB. Wir bitten Sie, die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Vorbereitung auf die Abiturprüfung über die für sie relevanten Regelungen zu informieren.

Ausweisung der GER-Niveaustufen im Abiturzeugnis

Die Bekanntmachung des Staatsministeriums über den Vollzug der Schulordnung für die Gymnasien in Bayern; hier: Zeugnismuster für die Gymnasien vom 12. April 2023 regelt u. a. die Ausweisung der Niveaustufen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) im Abiturzeugnis des neunjährigen Gymnasiums (G9). Bitte beachten Sie, dass für den Nachweis des in der Tabelle verzeichneten GER-Niveaus in den beiden Ausbildungsabschnitten der jeweiligen Jahrgangsstufe im Mittel mindestens 5 Notenpunkte erreicht sein müssen (Durchschnitt 4,5 Notenpunkte in beiden Ausbildungsabschnitten ≙ 5 Notenpunkte). Ist dies nicht der Fall, so ist die erzielte GER-Niveaustufe über die Leistung der nächstniedrigeren Ausbildungsabschnitte bzw. Jahrgangsstufe zu ermitteln, bei der im Mittel 5 Notenpunkte bzw. die Notenstufe „ausreichend“ erreicht wurden. Ergebnisse der schriftlichen oder mündlichen Abiturprüfung werden dabei nicht berücksichtigt. Die GER-Niveaustufen sind auch in einer Zusammenstellung auf der Homepage des ISB einsehbar.

Illustrierende Prüfungsaufgaben und kommentierte Beispielkolloquien

Im Schuljahr 2025/2026 werden die schriftlichen und mündlichen Abiturprüfungen erstmals nach den neuen Rahmenbedingungen des G9 durchgeführt. Das Material für die schriftlichen

und mündlichen Prüfungsaufgaben ermöglicht einen Einblick in die fachlichen Vorgaben und die Prüfungsanforderungen in den unterschiedlichen Abiturprüfungsfächern auf dem jeweiligen Anforderungsniveau:

- Die illustrierenden Prüfungsaufgaben zeigen für alle Fächer beispielhaft, wie die schriftliche Abiturprüfung im jeweiligen Anforderungsniveau ab dem Prüfungsjahr 2026 gestaltet sein kann. Sie sind weiterhin auf der Homepage des ISB einsehbar.
- Unter dem gleichen Link sind für alle Fächer auch Hinweise zur mündlichen Abiturprüfung abrufbar.

Ergänzend stehen im Prüfungsarchiv der BayernCloud Schule kommentierte Beispielkolloquien bereit (Login mit eigenen Zugangsdaten erforderlich). Die enthaltenen Beispiele und Anregungen illustrieren die fachliche Umsetzung einer möglichen Kolloquiumsprüfung im jeweiligen Anforderungsniveau für die verschiedenen Fächer. Zur Orientierung bzw. Weiterverwendung ist ein Download bzw. ein Ausdruck der – auch aus Gründen des Urheberrechts – nur für die Hand der Lehrkraft bestimmten Materialien möglich. Zur Veranschaulichung im Unterricht können Teile daraus genutzt werden. Die Weitergabe des urheberrechtlich geschützten Materials bzw. der gesamten Dokumente ist rechtlich nicht zulässig.

Wir bitten Sie, zur Orientierung für die Konzeption von Unterricht und Prüfungen in der Qualifikationsphase sowie für eine begleitende Beratung der Schülerinnen und Schüler hinsichtlich der Wahl der Abiturprüfungsfächer weiterhin auf diese Materialien zurückzugreifen.

2 Fachspezifische Informationen

Moderne Fremdsprachen in den Jahrgangsstufen 5 bis 11

Das Schreiben des Staatsministeriums Nr. VI.2-BS3302.8/151/1 vom 24.07.2025 (Moderne Fremdsprachen in den Jahrgangsstufen 5 bis 11 des Gymnasiums) bietet aktuelle fachliche Informationen. Es ersetzt das Schreiben Nr. VI.6 – 5 S 5402.8 – 6b.95996 vom 05.08.2011 (Unterricht in den modernen Fremdsprachen in Bayern).

Themenfelder Italienisch

In allen Modernen Fremdsprachen werden die zu behandelnden Themenfelder regelmäßig in Teilen erneuert. Wie im Schreiben des Staatsministeriums Nr. VI.2-BS5503.0/882/1 vom 28.05.2025 (Themenfelder Moderne Fremdsprachen) angekündigt, werden zwei der derzeit gültigen Themenfelder durch neue ersetzt, die erstmals für den Prüfungstermin 2027 relevant werden bzw. in den Fachunterricht der Qualifikationsphase 2025/2027 zu integrieren sind. Alle aktuell und zukünftig gültigen Themenfelder können auf der Homepage des ISB eingesehen werden.

Serviceteil im LehrplanPLUS

Der Serviceteil Italienisch bietet sowohl für Italienisch als fortgeführte Fremdsprache als auch für Italienisch als spät beginnende Fremdsprache ein vielfältiges, sich ständig erweiterndes Angebot an analogen und digitalen Aufgaben für alle Jahrgangsstufen und Kompetenzen des LehrplanPLUS.

Über die Aufgaben-Übersichten auf der Homepage des ISB gelangen Sie direkt zu den im LehrplanPLUS hinterlegten Aufgaben, die didaktische und methodische Hinweise zur Umsetzung im Unterricht enthalten.

Es steht bereits eine Auswahl an Aufgaben für die Profil- und Leistungsstufe – sowohl für das grundlegende als auch für das erhöhte Anforderungsniveau – zur Verfügung, die thematisch passgenau für den LehrplanPLUS konzipiert wurden und die neuen Aufgabenformate im Abitur ab 2026 berücksichtigen, neu sind u.a.

- *Multiple Matching: I giovani in Italia:* Hörverstehen (gA)
- *Multiple Matching: Abbigliamento sostenibile:* Hörverstehen (eA)
- *Ideenpool zum Sprechen in der Oberstufe* (gA / eA): Sprechen, Themengebiete (gA / eA)
- *L'Italia come società multiculturale - sfide e opportunità dell'immigrazione:* Wortschatz (gA / eA)
- *Canzone über die Resistenza (Ligabue: „I Campi in Aprile")* (gA / eA)

Für das erste Lernjahr stehen u.a. folgende neue digitale TeachSHARE-Aufgaben zur Verfügung:

- *Il passato prossimo*: Grammatik, Jgst. 8 (It3) bzw. Jgst. 11 (Itspb)
- *Le preposizioni italiane*: Grammatik, Jgst. 8 (It3) bzw. Jgst. 11 (Itspb)

Weitere Aufgaben sind derzeit in Arbeit und können zu Beginn des neuen Schuljahres über die aktualisierten Übersichten abgerufen werden.

Folgende Aufgaben wurden gemäß der Kriterien des Orientierungsrahmens „Digitale Lernaufgaben" überarbeitet und in die entsprechende Liste der Aufgabenbeispiele mitaufgenommen:

- *Progettare una gita scolastica a Roma*
- *Sulle tracce di Giovanni Boccaccio*
- *La pronuncia di "c" e "g" in italiano*
- *Il Risorgimento*
- *Andare in campeggio*

Sprachzertifikat CILS

Auch für das Schuljahr 2025/26 ist ein Angebot des Erwerbs von außerschulischen Sprachzertifikaten vorgesehen.

Das Schreiben des Staatsministeriums mit detaillierten Informationen zu CILS 2025/2026 finden Sie ab Herbst 2025 zusammen mit einem Leitfaden zur Anmeldung sowie einem Vordruck für die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten auf der Homepage des ISB. Anfragen bezüglich der Sprachzertifikate richten Sie bitte an die Landeskoordinatorin für die Modernen Fremdsprachen StDin Carmen Jung (E-Mail: Carmen.Jung@gyk.bayern).

Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Im zurückliegenden Schuljahr unterstützten viele Lehrkräfte ihre Schülerinnen und Schüler wieder mit einem beeindruckenden Engagement bei der Teilnahme am Bundeswettbewerb Fremdsprachen – herzlichen Dank! Sehr gelungene Beiträge können im Bayernteil der Bundeshomepage des Bundeswettbewerb Fremdsprachen angesehen werden.

Auch im neuen Schuljahr bietet der Bundeswettbewerb Fremdsprachen allen sprachbegeisterten Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, ihr Können in verschiedenen Kategorien unter Beweis zu stellen:

- Team Schule (Jahrgangsstufen 6-10): Video- oder Medienbeitrag (Gruppenarbeit von 3-10 Personen)
- SOLO (Jahrgangsstufen 8-10): Video zum Thema *Wenn Dinge sprechen könnten*; Klausur
- SOLO Plus (Jahrgangsstufen 10-13): Video zum Thema *Brücken bauen*; Klausur

Die Klausur im SOLO-Wettbewerb deckt die Kompetenzbereiche Hör-, Leseverstehen und Schreiben sowie Kenntnisse zu italienischsprachigen Kulturräumen ab.

Die Videos des SOLO Plus werden im Herbst 2025 auf der Homepage des Bundeswettbewerb Fremdsprachen präsentiert, um sich dem Voting der interessierten Öffentlichkeit zu stellen. Die Jugendlichen qualifizieren sich entweder durch die Juryentscheidung oder den Sieg beim Publikumsvoting für das Finale, an dem 55 Schülerinnen und Schüler teilnehmen und im Team mehrsprachige Aufgaben bearbeiten. Die besten Teilnehmenden der Kategorie SOLO Plus werden in die Förderung der Studienstiftung des deutschen Volkes aufgenommen. In den anderen Kategorien erwarten die Siegerinnen und Sieger attraktive Geld- und Sachpreise.

Die Videos können als Gesprächsgrundlage im Unterricht dienen. Eine Einbringung als mündliche Note ist ausdrücklich gewünscht. Gemäß § 28 Absatz 4 GSO bzw. dem Schreiben des Staatsministeriums Nr. V.5-BS5400.16/93/1 vom 13.03.2023 (Berücksichtigung von Wettbewerbsleistungen) inkl. Anlagen 1 und 2 ist eine Einbeziehung der Wettbewerbsleistung in die Jahresfortgangsnote bzw. Halbjahresleistung möglich.

Die Ausschreibung des Bundeswettbewerbs erfolgt jährlich durch ein Schreiben des Staatsministeriums im September an die Schulleitungen. Die Anmeldung ist bis 06.10.2025 auf der o.g. Homepage möglich. Der Einsendeschluss für SOLO Plus liegt Ende Oktober 2025, für SOLO im Januar 2026 und für TEAM SCHULE im Februar 2026.

Aktuelle Informationen für Lehrkräfte, insbesondere zur Durchführung des Klausurtags für SOLO an den Schulen, finden Sie bei BayernCloud Schule (Passwort: bwfs2020!) und auf der Homepage des Bundeswettbewerb Fremdsprachen. Nachfragen können Sie an die Landesbeauftragte OStRin Marion Oertel (E-Mail: Marion.Oertel@effner.de) richten.

3 Fortbildungen und Tagungen

ALP Dillingen

Die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen bietet folgende Fortbildungen im Schuljahr 2025/2026 an:

Differenzierung im Fremdsprachenunterricht (E, F, It, Ru, Sp)	26.11.2025 online

Intelligentes Üben im Fremdsprachenunterricht (E, F, It, Ru, Sp)	17.12.2025 online
Humor: testi che fanno ridere nelle classe avanzate d'italiano	Termin steht noch nicht fest online
Immersive Verfahren im Fremdsprachenunterricht (F, It, Sp)	4.03.–6.03.2026 Dillingen
Geschichte trifft Gegenwart: Die politischen Herausforderungen Italiens verstehen	23.03.-25.03.2026 Tutzing
Digital arbeiten im Fremdsprachenunterricht (E, F, It, Ru, Sp)	10.06.2026 online 24.06.–26.06.2026 Dillingen
Methodische und inhaltliche Anregungen für den kompetenzorientierten Unterricht im Fach Italieniscfh	1.07.–3.07.202 Dillingen

Die Fortbildungen des zweiten Halbjahres können zu gegebenem Zeitpunkt auf der Homepage der ALP eingesehen werden. Weitere Informationen erhalten Sie ferner über den Italienisch-Newsletter.

Associazione Docenti di Italiano in Germania (ADI)

16. Convegno ADI -L'insegnante di'italiano fra didattica tradizionale e nuove tecnologie	14.11.–15.11.2025 Innsbruck

Das Tagungsprogramm und Informationen zu den Anmeldemodalitäten finden Sie unter dem oben angegebenen Link.

Gesamtverband Moderne Fremdsprachen (GMF)

Qualitätssicherung im Fremdsprachenunterricht in Zeiten des Lehrkräftemangels	10.–11.10.2025 Nürnberg

Das Tagungsprogramm und Informationen zu den Anmeldemodalitäten finden Sie zu gegebenem Zeitpunkt unter oben angegebenem Link.

Pädagogisches Institut München

Angebote des Pädagogischen Instituts München (Herrnstr. 19, 80539 München) finden Sie auf der entsprechenden Homepage.

Für staatliche Lehrkräfte fällt ein Eigenbetrag an.

RLFB-Ebene

Über Fortbildungen auf RLFB-Ebene werden Sie durch die MB-Fachreferentinnen und -referenten informiert.

4 Weitere Informationen

Feststellungsprüfungen in Modernen Fremdsprachen gemäß § 15 Abs. 3 GSO

In jedem Schuljahr finden gemäß § 15 Abs. 3 GSO Prüfungen in Zusammenhang mit geänderten Sprachenfolgen statt. Eine Änderung der Sprachenfolge kann Schülerinnen und Schülern, die nach dem Besuch eines außerbayerischen Gymnasiums oder einer vergleichbaren Einrichtung des Auslands in die Jahrgangsstufen 7 bis 11 eintreten, in Härtefällen auf Antrag durch den Ministerialbeauftragten bzw. die Ministerialbeauftragte genehmigt werden. Zu diesem Zweck hat das ISB allgemeine Umsetzungshinweise für die Gestaltung, Durchführung und Bewertung einer solchen Feststellungsprüfung entwickelt. Im Schuljahr 2025/2026 wird es erneut zu zwei Terminen, die zu Schuljahresbeginn kommuniziert werden, das Angebot eines zentralen Prüfungsteils (Termin 1: Schreibaufgabe, Termin 2: Sprachmittlung) mit Lösungshinweisen für alle Modernen Fremdsprachen geben. Eine besondere Beratung wird weiterhin für die Fremdsprachen Russisch und Ukrainisch angeboten: Hier steht OStRin Anne Allen (E-Mail: anne.allen@isb.bayern.de) zur Beratung der Prüferinnen und Prüfer zur Verfügung. Ein Zugriff auf frühere Prüfungen ist über das Prüfungsarchiv der BayernCloud Schule möglich.

P-Seminar-Preis 2026

Das P-Seminar zur beruflichen Orientierung macht ein fachspezifisches, berufsweltbezogenes Projekt, das mit außerschulischen Partnern (z. B. regionalen Unternehmen) durchgeführt wird, zum Ausgangspunkt der beruflichen Orientierung. Dabei erhalten die Schülerinnen und Schüler einen konkreten Einblick in Vielfalt und Realität der modernen Arbeitswelt und können ausgehend von diesen Erfahrungen und im Abgleich mit ihren bisherigen Erkenntnissen für sich passende Studiengänge und Ausbildungswege konkretisieren.

Der Wettbewerb wird seit 2009 vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus und seinen Kooperationspartnern, der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. (vbw), dem Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V. (bbw) und der Eberhard von Kuenheim Stiftung der BMW AG, ausgelobt.

Bei der Auswahl der Preisträgerschulen in diesem Wettbewerb stehen insbesondere Konzeption sowie Umsetzung und Ergebnis der P-Seminare im Fokus. Eine wichtige Rolle spielen neben der Projektidee, Zielsetzung und Projektplanung die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern (insbesondere aus der Wirtschaft) und die Förderung der Berufsfindungskompetenz durch die projektspezifische berufliche Orientierung. Eine starke Verzahnung der Projektarbeit mit der beruflichen Orientierung ist hier vordergründig. Darüber hinaus fließen die Anwendung von grundlegenden Methoden des Projektmanagements und die abschließende Präsentation der Arbeitsergebnisse in die Bewertung mit ein.

Die Ausschreibung des P-Seminar-Preises 2026 ist für das Frühjahr 2026 mit Anmeldeschluss zum Ende des Schuljahres 2025/2026 geplant. Ich möchte Sie darum bitten, geeignete Seminare im Blick zu haben und die betreffenden Lehrkräfte zu einer Bewerbung zu motivieren.

Verfassungsviertelstunde im Schuljahr 2025/2026

Seit dem Schuljahr 2024/2025 ergänzt die Verfassungsviertelstunde als neues Element die Demokratiebildung an bayerischen Schulen, indem sich die Schülerinnen und Schüler regelmäßig anhand aktueller und lebensnaher Beispiele mit zentralen Werten des Grundgesetzes und der Bayerischen Verfassung auseinandersetzen. Ziel im aktuellen

Schuljahr ist es, die Verfassungsviertelstunde an den Schulen qualitativ weiterzuentwickeln und noch breiter zu verankern. Die Schulgemeinschaft entscheidet dazu in eigener Verantwortung über eine Ausweitung auf weitere Jahrgangsstufen vor Ort. Die Durchführung in den Jahrgangsstufen 6, 8 und 11 der Gymnasien bleibt weiterhin verpflichtend. Da Politische Bildung ein fächerübergreifendes Bildungs- und Erziehungsziel ist, ist auch die Umsetzung der Verfassungsviertelstunde Aufgabe aller Fächer und Lehrkräfte.

Sie finden im aktuellen Schuljahr zahlreiche Angebote zur Unterstützung:

- Die Fortbildungsangebote der ALP können ab Anfang September über die entsprechende Themenseite abgerufen werden.
- Auf dem ISB-Portal zur Politischen Bildung stehen neben zahlreichen konkreten Umsetzungsbeispielen viele weitere Anregungen (z.B. Vorschläge für die Dokumentation, Möglichkeiten der Schülerbeteiligung, Impulsvideos, Partnerangebote u.v.m.) zur Verfügung. Das Angebot wird laufend erweitert und ergänzt.

Weitere Hinweise zur methodischen, inhaltlichen und organisatorischen Gestaltung finden Sie im aktualisierten Rahmenkonzept.

Leseförderung / Sprachliche Bildung

Leseförderung im Fachunterricht

Leseförderung ist Aufgabe aller Fächer. Zu Ihrer Unterstützung finden Sie im Folgenden eine kurze Zusammenschau von konkreten Tipps und Fortbildungsmöglichkeiten im Portal #lesen.bayern:

- Unterrichtsideen to go von #lesen.bayern: Das bewährte Format der Unterrichtsidee to go liefert Impulse aus der Schulpraxis für die Schulpraxis.
- Methodenkarten zur Erarbeitung verschiedener Textarten: Die Methodenkarten von *#lesen.bayern* sind ein sofort einsetzbares Handwerkszeug, mit dem Sie Ihre Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen können, Fachtexte oder Quellen besser zu erschließen. Ausgegangen wird dabei von einem erweiterten Textbegriff, d. h. auch Diagramme, Statistiken o. Ä. werden berücksichtigt. Neu entstanden sind unter anderem Methodenkarten zur Online-Recherche oder zur Methode des „Lauten Denkens“.
- Selbstlernkurs und weitere aktuelle Angebote: Sie möchten sich gerne mit den fächerübergreifenden Grundlagen der Leseförderung auseinandersetzen? Nutzen Sie das Weiterbildungsangebot des Selbstlernkurses „BiSS und #lesen.bayern“ und erhalten Sie praktische Impulse zur Leseförderung (Leseflüssigkeit- und Lesekompetenztraining, Modellieren von Lesestrategien, lesesensibler Unterricht).

Aktuelle Informationen rund um die Leseförderung und das Portal *#lesen.bayern*, Fortbildungsangebote u. v. m. finden Sie hier. Darüber hinaus können Sie den #lesen.bayern-Newsletter abonnieren, der mehrmals im Jahr über Aktuelles aus der Leseförderung informiert.

Themenportal Dialekte und regionale Kultur

Das Themenportal www.dialekte.schule.bayern.de liefert viele wertvolle Anregungen für die Thematisierung von Dialekten und regionaler Kultur, z. B. in den Fächern Geschichte, Geographie, Politik und Gesellschaft, Musik oder Kunst. Im Portal finden sich Medientipps, Projektideen für die fächerübergreifende Arbeit und Aufgabenbeispiele. Neu sind zudem die Dialekthäppchen, die jeden ersten Freitag im Monat direkt einsetzbare Materialien liefern, z. B. kurze Spiele, kreative Schreibaufträge oder Ideen für das Entwickeln von Designs bzw.

Entwürfen – besonders geeignet für kurze Impulse in allen Fächern oder für Vertretungsstunden.

Wenn Sie das ISB-Themenportal kennenlernen und viele praktische Ideen für den eigenen Unterricht finden möchten, steht Ihnen der neu entstandene Selbstlernkurs „Kulturelle Sprachreise“ zur Verfügung. Die Anmeldung erfolgt über FIBS.

Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur

Nach einem Jahr Pause werden im Schuljahr 2025/2026 wieder W-Seminararbeiten bayerischer Gymnasiastinnen und Gymnasiasten mit dem Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur ausgezeichnet, die sich auf hohem Niveau mit Aspekten der bayerischen Kultur in Geschichte und Gegenwart auseinandersetzen. Folgende Kriterien gelten u. a. für die Auswahl preiswürdiger W-Seminararbeiten:

- Der Wettbewerb richtet sich an besonders leistungsstarke Abiturientinnen und Abiturienten, deren Interessen möglichst breit gefächert sind.
- Prämiert werden hervorragende Seminararbeiten, die sich mit kulturell bedeutsamen Themen aller Lebensbereiche aus Bayerns Vergangenheit und Gegenwart auseinandersetzen. „Kultur“ bezeichnet die schöpferische geistige Auseinandersetzung des Menschen mit der Welt, die ihn unmittelbar oder in Zeugnissen der Vergangenheit umgibt. Es geht daher um alle Aspekte der Lebenswelt.
- Die Arbeit verfolgt einen originellen Ansatz und ist im wissenschaftspropädeutischen Rahmen fachlich und fachmethodisch glänzend, sprachlich vorbildlich sowie formal einwandfrei.

Ein separates Schreiben des Staatsministeriums informiert über das Verfahren der Einreichung und der Preisvergabe. Bitte denken Sie ggf. bereits bei der Themenauswahl für die W-Seminare sowie im Falle einer vorliegenden Arbeit, die die o. g. Kriterien erfüllt, an den Preis des Bayerischen Clubs.

Stellenausschreibung der Fachkoordination Sek. II Französisch am IQB

Das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, Wissenschaftliche Einrichtung der Länder an der Humboldt-Universität zu Berlin e.V., sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Fachkoordinatorin oder Fachkoordinator für den Arbeitsbereich „Gemeinsame Abituraufgabenpools der Länder“ für das Fach Französisch in Vollzeit. Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine Verlängerung der Zuweisung ist erwünscht. Weitere Informationen finden Sie hier.

Lehrer in der Wirtschaft

Das Programm *Lehrer in der Wirtschaft* kann nun bald auf ein Vierteljahrhundert Erfahrung bauen. 2001 wurde *Lehrer in der Wirtschaft* von der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. (vbw) gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus ins Leben gerufen, um den Austausch zwischen Schule und Wirtschaft zu fördern.

Es ermöglicht Lehrkräften, für zwölf Monate ihren Arbeitsplatz am Gymnasium gegen eine Aufgabe im Unternehmen zu tauschen und das aktuelle Wirtschaftsgeschehen unmittelbar zu erleben.

Der Perspektivenwechsel bietet den Lehrkräften und den Gymnasien viele praxisnahe Beispiele für den Unterricht, neue Impulse für die berufliche Orientierung der Schülerinnen und Schüler und fördert den Ausbau der Netzwerke und Kooperationen mit Unternehmen vor Ort.

Nach der Rückkehr an das entsendende Gymnasium setzen die Lehrkräfte ihre neu gewonnenen Erfahrungen für ein auf ihre Schule bezogenes Projekt um. Sie geben damit Impulse aus der Wirtschaft an Schülerinnen und Schüler sowie an das Kollegium weiter und tragen zur Schulentwicklung bei.

Die Ausschreibung des Programms erfolgt im September 2025 per KMS an die Schulleitungen aller staatlichen Gymnasien.

Exemplarisch finden Sie ein Interview mit einem ehemaligen „Lehrer in der Wirtschaft“ über seine Erfahrungen bei MTU in München. Weitere Informationen erhalten Sie zudem unter *Lehrer in der Wirtschaft* oder direkt bei der Programmleitung Frau Elisabeth Scheuchenpflug (E-Mail: elisabeth.scheuchenpflug@bbw.de) oder Frau Sabine Schneider-Salvi (E-Mail: sabine.schneider@bbw.de).

Alles Gute für das Schuljahr 2025/2026!

Sabine Dauner, OStRin

Referentin für Italienisch